

Zug war auch Beat Kaspar Zurlauben.

Kopie, von Stadtschreiber Wolfgang II. Vogt
AH 84, 103-106 - Blatt 103 und 106^r leer

45

[v. 1663]

C

REDE [DES ZUGER STADT- UND AMTSRATES? BEAT II. ZURLAUBEN (GEST.
1663) VOR DER LANDSGEMEINDE?¹]

Zurlauben warnt, dass die Freiheit des Vaterlandes durch Trölen
und eigenmächtiges Handeln in Gefahr gebracht werde.

1) Vorliegende Rede könnte auch an einer Gemeindeversammlung der Stadt Zug
gehalten worden sein. Da sich Zurlauben in seinen Ausführungen sehr all-
gemein hält und auch keine Namen nennt, lässt sich der Text sowohl thema-
tisch als auch chronologisch praktisch nicht einordnen. Es wird deshalb
auch auf die Wiedergabe des ausführlichen Textes verzichtet.

Konzept - AH 84, 107-108 - Blatt 108^r leer

46

1653 Mai 11., Bremgarten

A

SCHREIBEN VOM [LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER, BEAT JAKOB I.]
ZURLAUBEN, AN [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND
AMTSRAT] BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

*"Er wird ohn Zweifel vohn den heren gsandten [von Stadt und Amt Zug, Georg
S i d l e r und Jakob A n d e r m a t t, diese hatten an der am 29. April
1653 begonnenen gemeineidg. Tagsatzung in Baden, welche den Bauernkrieg hätte
beilegen sollen, teilgenommen]¹ allessen mit mehrerem berichtet sein. Was h
[alt] Seckelmeister [und derzeitiger Tagsatzungsgesandter von Schwyz, Michael]
S c h o r n o sollen verrichten Zu Bremgarten, habe ich heüt abgelegt us
seinem bevelch, weilen gestern H [alt] schultheis [und derzeitiger Rat von
Bremgarten, Johann Balthasar] h o n e g g e r nit Anheimbsch wahre. Es wil
mich gedunckhen sy [die obgenannten Gesandten] undt honnegger habendt ein son-
derbahren Complot mit H. [alt] Landtvogt [der Freien Aemter, Jakob] An der
Madt; der h vatter wolle es erkundigen wan ess Je müglich trifft vilichter
eben die Boden Zins ahn, den der H Melchior H o n e g g e r Zum engel [in*